

QM Hellersdorfer Promenade

Auswahlverfahren „Netzwerk Ehrenamt – Gemeinsam für’s Quartier“

Das QM Hellersdorfer Promenade sucht in Abstimmung mit dem Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen einen (Projekt)träger zur Durchführung des Projektes „Netzwerk Ehrenamt – Gemeinsam für’s Quartier“.

Bedarfsbestimmung

Im Quartier Hellersdorfer Promenade ist seit 2005 ein Quartiersmanagement aktiv, das gemeinsam mit Bewohner*innen und Akteuren im Stadtteil an der Stabilisierung des Quartiers arbeitet und Impulse für eine positive Entwicklung setzt.

In verschiedenen Einrichtungen, Projekten, Initiativen und Vereinen im Quartier engagieren sich bereits zahlreiche Bewohner*innen regelmäßig ehrenamtlich und leisten durch das eigene Engagement u.a. einen wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Funktionieren der Einrichtungen und der Angebote. In zahlreichen Gesprächen mit den Ehrenamtlichen wurde deutlich, dass es kaum Vernetzung und Austausch untereinander gibt, diese jedoch sehr gebraucht und gewünscht werden. Um das vorhandene Ehrenamt zu fördern, zu stärken und längerfristig zu halten, bedarf es neben der Vernetzung einer Würdigung und der Etablierung einer Anerkennungskultur für ehrenamtliches Engagement im Quartier.

Zielgruppe und Zielsetzung

Die Zielgruppe sind ehrenamtlich Engagierte im Quartier und potentielle Ehrenamtliche.

Die Zielsetzung umfasst:

- Aufzeigen des vorhandenen Ehrenamtes im Quartier, Förderung und Stärkung
- Koordination und Vernetzung der ehrenamtlichen Aktivitäten (institutionsübergreifend)
- Schaffung von Strukturen für ein sich selbsttragendes „Netzwerk Ehrenamt“
- Etablierung einer Anerkennungskultur im Quartier

Maßnahmeinhalte/ konzeptionelle Bausteine

- Ist-Zustand prüfen: Welches Ehrenamt gibt es im Quartier? (auch Sportvereine, Kleingartenanlagen einbeziehen), u.a. Durchführung einer Freiwilligenbörse im Quartier
- (Kreative) Sichtbarmachung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Ausstellung)
- Organisation und Begleitung von regelmäßigen Ehrenamtstreffen (1 x im Quartal) für den gemeinsamen Austausch und Vernetzung
- Organisation und Durchführung einer Anerkennungsveranstaltung im Jahr zur Würdigung des Ehrenamtes
- Erarbeitung eines Konzeptes zur nachhaltigen Sicherung des Netzwerkes Ehrenamt nach Auslaufen des Projektes
- Grundlegend ist die enge Zusammenarbeit mit lokalen Trägern, Einrichtungen und strategischen Partnern, wie z.B. der bezirklichen Freiwilligenagentur

Anforderung

Gesucht wird ein(e) Projektverantwortliche(r)/Träger, die/der über Erfahrungen in den oben genannten Aufgaben verfügt und sich in der Lage sieht, das Projekt selbstständig, innovativ und kreativ durchzuführen. Lokales Wissen zu den Hellersdorfer Gegebenheiten und den Einrichtungen sind wünschenswert. Darüber hinaus wird von dem künftigen Träger die förderrechtliche Abwicklung der Maßnahme erwartet, dies beinhaltet die Beantragung der benötigten Fördermittel (Projektfonds)

und die Abrechnung bei dem Programmdienstleister (PDL) sowie die Auswertung und Dokumentation des Projektes. Die Teilnahme an der jährlich stattfindenden Projektbörse des QM ist obligatorisch.

Leistungsbeschreibung

- Konzeption zur Projektdurchführung mit Darstellung der Einzelbausteine
- Organisation und Durchführung des Projektes in enger Abstimmung mit dem QM-Team
- Kostenkalkulation einschließlich Personal- und Sachkosten
- Kooperation mit lokalen Akteuren, Anregen/Aufbau weiterer projektrelevanter Partnerschaften
- Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerschaft
- Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation
- Beantragung, Umsetzung und Abrechnung der Fördermittel im Programm „Soziale Stadt“ als Maßnahmeträger und Fördernehmer bei dem PDL und durch Eingabe in die Datenbank EUREKA 2.0

Projektzeitraum und –finanzierung

Das Projekt soll sich unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Fördermittel auf die Jahre 2017, 2018 und 2019 beziehen. Es soll aus dem Programm „Soziale Stadt“ finanziert werden. Das Projekt soll voraussichtlich im September 2017 beginnen. Für das Projekt stehen im Jahr 2017 max. 8.000,00 €, in 2018 max. 13.000,00 € und in 2019 max. 14.000,00 €, also für die gesamte Laufzeit insgesamt 35.000,00 € brutto, zur Verfügung.

Einzureichende Unterlagen

1. Projektkonzeption und -beschreibung
2. Zeitplan, detailliert mit Darstellung der geplanten Projektumsetzung
3. ausführliche Kostenaufstellung, Einzeldarstellung der Bausteine (Darstellung der Honorar-, Sachkosten und/oder sonstigen Aufwendungen)
4. Nachweis der fachlichen Qualifikation des einzusetzenden Personals
5. Selbstdarstellung und Referenzen

Bitte verwenden Sie das Formular „Projektskizze für den Projektfonds“ und den entsprechenden Finanzplan, die Sie auf der Homepage www.helle-promenade.de im Bereich Service herunterladen können. Weitere Anlagen können zur Konkretisierung des Projekts und für den Nachweis der Qualifikation hinzugefügt werden.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsunterlagen und Angebote sind bis zum 13.04.2017 15:00 Uhr vorzugsweise digital per E-Mail an qm-hellersdorf@stern-berlin.de oder an das Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade, Stadtteilbüro, Hellersdorfer Promenade 17, 12627 Berlin zu richten. Verspätet eingegangene Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Warkentin unter der Tel: 99 28 62 87.

Auswahlverfahren

Die Auswahl erfolgt durch ein Auswahlgremium bestehend aus Vertretern der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf und des Quartiersrates Hellersdorfer Promenade. Das Auswahlgespräch findet voraussichtlich am 09.05.2017/ 11.05.2017 statt. Wir bitten, diese Tage vorzumerken. Eine Einladung erfolgt kurzfristig nach einer Vorprüfung der eingereichten Angebote.



Hinweise

Bei dem Verfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. § 7 LHO (Landeshaushaltsordnung) oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber/innen bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.